



### Protestveranstaltung wegen Stallbau

Der Protest von Bürgern und Politik gegen Stallbauten nimmt zu. In den Einwendungen zu den Maßnahmen werden gegenüber den Genehmigungsbehörden teilweise hanebüchene Begründungen vorgetragen. Selbstverständlich werden aber alle diese Schreiben ordentlich abgewogen und beurteilt. Dennoch sind die Einwander nicht zufrieden.

Nun zeichnet sich eine neue Form des anschließenden Protests ab. Mit einem Spaziergang entlang möglicher Baufläche des Landwirts Dieter von Seggern, Elmelo, wird z.B. versucht, Druck auf den Antragsteller auszuüben und gleichzeitig die vermeintliche Meinung der Kritiker als die einzig Richtige darzustellen. Dies wird uns weiter stark beschäftigen - gleichzeitig müssen wir dies aber nicht alles hinnehmen.

Die Bürgerinitiativen Elmelo und Bündnis MUT haben nun am morgigen

**Dienstag, den 18.09.2012, 19.30 Uhr  
in Lüsches Bauerndiele, Stenum,**

zu einer Informationsveranstaltung mit Herrn Eckehard Niemann von der AbL als Referenten eingeladen. Niemann "predigt" die heile Welt mit Kleinbeständen in biologischer Wirtschaftsführung und propagiert nur diesen Weg als zielführend.

Wir sollten insofern diese Veranstaltungen mit sachlichen Argumenten begleiten und raten Ihnen zur Teilnahme. Dabei sollte herausgearbeitet werden, dass Tierwohl und aktuelle wirtschaftliche Entwicklung unserer Betriebe nicht im Gegensatz steht zu den Argumenten der Kritiker. Vielmehr werden unter den gesetzlichen Rahmenbedingungen die notwendigen Bauanträge gestellt, bearbeitet und umgesetzt. Der Markt verlangt eine konsequente Beschickung und der Verbraucher bestimmt parallel maßgeblich die Preise mit.